



TECH

VORAUSSETZUNGEN

Erfordert **SafeConsole** (Erweiterungslizenz)
2 GB RAM am Server. Windows / Linux.
Alle anderen Voraussetzungen sind in der Software enthalten.
Web Browser für den Zugriff auf das Administrator-Interface. Internet Explorer 7+, FireFox 1.5+ (PC, MAC), Safari 3+, Opera 9+ (PC, MAC).

UNTERSTÜTZTE SPRACHEN

Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Polnisch.

GRUPPENRICHTLINIEN

Optional kann auf das Active Directory oder einen anderen Directory Service zugegriffen werden. Konfigurationen können einzelnen Unternehmensgruppen durch einfaches „drag-and-drop“ zugewiesen werden.

ARTIKELNUMMER

Jährliche Subskription: SC-EP-SL
Permanente Lizenz: SC-EP-LL

SafeConsole Expansion Pack

Ergänzen Sie bei Ihrem USB-Device Funktionen, die das USB-Management auf eine ganz neue Ebene bringen. Durch Zusatzfunktionen erlangen Sie Kontrolle über Ihre USB-Geräte, schützen sie vor schädlicher Malware und steigern dadurch die Produktivität.

INCLUDED FEATURES:



WRITE PROTECTION

Mit dem Schreibschutz können Anwender Ihren Stick in den read-only Modus umstellen bevor Sie Ihren USB-Stick auf nicht vertrauenswürdigen Systemen öffnen wollen, um den Stick gegen Malware zu schützen. Alternativ kann der SafeConsole-Admin diesen Schutz erzwingen, sobald ein Nutzer seinen USB-Stick außerhalb des Netzwerks benutzt.



EASYSHARE

Auf bestimmte, mit einer temporären PIN geschützte Files, können mehrere Anwender gleichzeitig zugreifen, ohne dass das Device-Passwort bekannt gegeben werden muss. Auf diese Weise können Dateien mit anderen Personen gemeinsam bearbeitet werden, der Passwortschutz bleibt bestehen.



FILERESTRICTOR

Hierdurch werden Devices und Netzwerke vor Malware geschützt, weil das Speichern schädlicher Daten auf verwalteten USB Devices unmöglich ist.



WEB LOG-IN

Das „one-click- log-in“ auf vordefinierte Webseiten vom entsperrten USB Device spart Zeit und erhöht die Datensicherheit.



DEVICE LOCKOUT

Hierdurch wird sichergestellt, dass nicht zugelassene USB Devices an Netzwerk angeschlossen werden. Eine zusätzlicher Software-Dienst wird an den Rechnern im Netz installiert. Dieser Dienst stellt sicher, dass nur von Ihnen zugelassene USB Devices verwendet werden können.



CERTIFICATE CARRIER

Durch den Certificate Carrier können Sie USB Devices als sichere Transportmittel für digitale Zertifikate z. B. zur Authentifizierung verwenden.



DEVICE USER INFORMATION

Informationen über Anwender von ausgewählten Devices können beim Setup der Devices gesammelt werde. Die gewonnen Anwenderinformationen können dann in verschiedenen Sektionen von autorisierten Autorun Scripts dargestellt werden. Optional können Sie die Informationen nur innerhalb des lokalen Netzwerkes oder ausserhalb darstellen lassen.



INACTIVITY LOCK

Kein USB Device mit wichtigen Daten kann offen bleiben! Das Inactivity Lock sperrt die angeschlossenen USB Devices, sobald keine Anwenderaktivität stattfindet.



DEVICE USER SETTINGS

Als Administrator können Sie vorab Einstellungen auf USB Devices für bestimmte Anwender vornehmen und kontrollieren. Die Zuordnung der USB Devices an Anwender wird so beschleunigt. Dies spart Ihnen Kosten und ermöglicht es Ihnen, gezielte Einschränkungen für bestimmte Device-Optionen vorzunehmen.



AUTHORIZED AUTORUN

Geprüfte Applikationen werden nach dem Entsperrern gestartet; Sie können Scripts für Applikationen bedarfsgerecht individuell erstellen.

